

MarienMail – Post aus Ihrer Gemeinde!

12. April 2024

Inhalt

1. Editorial
2. Auftaktveranstaltung zum Immobilienberatungsprozess
3. Förderwerk Holzen wählt Vorstand
4. Morgen Gemeindegottesdienst in Villigst
5. Dank an die Sparkassenstiftung
6. Geisecke: Wortgottesfeier mit Paduana
7. Pastor Laubhold ist stellvertretender Dechant
8. Johannes Trümpler wechselt an die Mosel
9. 72 Stunden: Die Pfadis schickt der Himmel
10. Meinungsumfrage: Kann Prävention wirken?

Die Gottesdienstzeiten in der Pfarrgemeinde sind auf der Internetseite www.schwerterkirchen.de zu erfahren.

Editorial

Die Redaktion der MarienMail wünscht allen einen schönen Ostersonntag. Oh, ja - die Auferstehung des Herrn ist unserer Kirche offenbar so wichtig, dass es mit einem Ostersonntag nicht getan ist. Übermorgen erleben wir wieder einen Auferstehungs-Feier-Sonntag. Ostern eben. Überzeugen Sie sich selbst in den Kirchen unserer Gemeinde, es wird schöne Gottesdienste geben. Tipp: Die Geisecker laden zum Gottesdienst schon morgen Nachmittag um halb sechs auf den sonnigen Kirchplatz von St. Antonius ein. Da kommt man prima mit dem Fahrrad hin...Martin Krehl

Auftakt zum Immobilienberatungsprozess

Im Zusammenhang mit den Beratungen zum Immobilienkonzept der Pfarrei wird zu einer Auftaktveranstaltung eingeladen, in der erläutert wird, wie sich der Immobilienberatungsprozess in unserer Pfarrei genau gestaltet und auch schon erste Ideen gesammelt werden. Gemeindeglieder, Vereine, Verbände und alle, die an der Entwicklung des kirchlichen Lebens in Schwerte interessiert sind, können ihre Ideen und Visionen zur Immobiliennutzung vor Ort am Montag, 15. April, von 19 bis 21 Uhr in der Pfarrkirche St. Marien, Goethestr. 22, anbringen. Die Initiatoren der Immobilienstrategie freuen sich auf kreative Ideen und Lösungen der Menschen vor Ort. Ausführliche Informationen finden Sie auf der Homepage der Pfarrei.

Förderwerk Holzen wählt Vorstand

Der Vorstand des Kirchbau- und Gemeindeförderwerkes St. Christophorus, Holzen e. V. lädt zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Sie findet am Sonntag, 21. April, um 11 Uhr im Gemeindehaus am Rosenweg 75 statt. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Berichten u.a. auch Wahlen zum Vorstand des Förderwerkes. Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens drei Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen. Sollte die nach § 6 (7) der Vereinssatzung erforderliche Anzahl der Mitglieder nicht anwesend sein, so wird zu einer erneuten Sitzung am selben Tag um 11.15 Uhr

eingeladen. Über eine rege Beteiligung würde sich der amtierende Vorstand sehr freuen. Für Getränke ist gesorgt.

Morgen Gemeindegottesdienst in der Familienkirche

Am Samstag, 13. April, lädt die Familienkirche in St. Thomas Morus (Schröders Gasse 3) zum Gemeindegottesdienst in Villigst ein. Es beginnt wie immer mit "A" wie Ankommen ab 14.30 Uhr mit der Möglichkeit zum Kaffeetrinken, Tiere versorgen und bespaßen, Gartenarbeit, Bauarbeiten (Hütten, Zäune?), Spielen. Weiter geht es ab 16 Uhr mit dem Abschnitt "B" wie Besinnung, wahlweise mit einer Einstimmung auf die Frohe Botschaft des 3. Ostersonntages, mit meditativem Bogenschießen (ab 14.30, Gruppe leider schon voll!), einem Weg durch das Labyrinth (für Erwachsene und Kinder), einer Bibelarbeit oder Yoga. Um 17.30 Uhr schließt sich dann mit "C" (wie Christentum pur) die Feier der heiligen Messe mit Pastor Christian Laubhold an. Im Anschluss (ab 18.30 Uhr) gibt es mit "D" wie Dableiben die Möglichkeit zum Essen und Trinken, Spielen, Miteinander reden, Singen am Lagerfeuer... Herzliche Einladung an alle Interessierten jeden Alters!

Dank an die Sparkassenstiftung

Jede Woche werden die drei Versorgungsschränke für bedürftige Mitmenschen mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln im Wert von etwa 10 Euro befüllt. Die Ehrenamtler der Pfarrei St. Marien sind also darauf angewiesen jeden Monat in etwa 1000 Euro an Spenden zusammenzubekommen. Die Sparkassenstiftung Schwerte hat dem Arbeitskreis jetzt eine Sorge genommen und fast ein halbes Jahr gefüllte Schränke garantiert. Mit einer Beispielbefüllung sind Andrea Parnow und Alfons Gruner von der Pfarrgemeinde in die Sparkasse an der Bahnhofsstraße gekommen, um den Spendenscheck über 5000 Euro von Michaela Hacheney von der Sparkasse entgegen zu nehmen. Bis Ende April wird dieser Beispielkorb mit einer Tagesbefüllung in der Sparkasse ausgestellt – in der Hoffnung auf weitere Spenden. Die zur Verfügung gestellten Waren können nur dem nützlich sein, der sie wirklich braucht. In Absprache mit weiteren Hilfseinrichtungen in Schwerte werden ausgesuchte Produkte von den Ehrenamtlichen der Pfarrei eingekauft; Sachspenden werden also nicht entgegengenommen. Das Projekt „Versorgungsschränke/Depot für Bedürftige“ der Pfarrgemeinde St. Marien besteht nun schon seit November 2021 und gewährleistet Bedürftigen in Schwerte an drei Standorten Zugang zu Lebensmitteln und Hygieneartikeln: am Pfarrheim von St. Marien an der Goethestraße, am Gemeindehaus der St. Christophorus-Kirche in Holzen am Rosenweg und in der „Oase“ in der Haselackstraße. Wer das Projekt unterstützen kann, soll eine Geldspende auf folgendes Konto überweisen: Katholische Kirchengemeinde St. Marien Schwerte, Bank für Kirche und Caritas, DE41 472603070032730200, Stichwort „Depot für Bedürftige“.

Geisecke: Wortgottesfeier mit "Paduana" draußen

Unter der musikalischen Leitung von Stefan Kopetz musiziert morgen, am Samstag, 13. April, die Geisecker Worship-Music-Band "Paduana" in der Wort-Gottes-Feier auf dem Kirchhof von St. Antonius. Im Gottesdienst hinter der Kirche am Brauck 7 werden morgen gleich drei Wortgottesfeier-Leiter gemeinsam den Gottesdienst gestalten, der unter dem Leitthema "Auferstehung" stehen wird.

Pastor Laubhold ist stellvertretender Dechant

Zum 1. April 2024 hat der neue Paderborner Erzbischof Dr.

Udo Markus Bentz Pastor Christian Laubhold aus unserer Pfarrei zum ersten stellvertretenden Dechanten für das Dekanat Unna ernannt. Das Dekanat hat die Aufgabe, die Seelsorge zu unterstützen, die Kommunikation zwischen der diözesanen und der pfarrlichen Ebene zu stärken, sowie im Auftrag des Erzbischofs Aufsichts- und Leitungsfunktion zu übernehmen. Zu den Aufgaben gehört besonders die Unterstützung der hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich des Dekanates Unna. Pfarrer i.R. Peter Iwan war auch lange Jahre stellvertretender Dechant. Seine Aufgaben als stellvertretender Dechant nimmt Pastor Laubhold zusätzlich zu seinem Dienst als Pastor in unserer Pfarrei und in enger Abstimmung mit Dechant Paul Mandelkow und im Dekanatsteam wahr.

Johannes Trümpler wechselt an die Mosel

Der Kantor der Pfarrei St. Marien Schwerte und Dekanatskirchenmusiker Johannes Trümpler wird zum 1. Mai eine Stelle als Regionalkantor in Zell an der Mosel im Bistum Trier antreten und verlässt deshalb zum 30. April die Pfarrei in Schwerte. In den vergangenen knapp zwei Jahren, in denen Johannes Trümpler in unserer Pfarrei und im Dekanat Unna tätig war, hat er das kirchenmusikalische Leben mit zahlreichen Impulsen und Konzertreihen geprägt und die Gottesdienste mit seinem exzellenten Orgelspiel bereichert. Nun wechselt er wieder näher an seine Heimat und in sein Heimatbistum Trier. Wir lassen ihn nur schweren Herzens gehen, danken Johannes Trümpler aber für seinen engagierten Dienst in unserer Pfarrei und wünschen ihm Gottes reichen Segen bei den kommenden Herausforderungen an neuer Wirkungsstätte. Die Sonntagsmesse am 28. April um 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Marien (Goethestr. 22) möchten wir nutzen um uns von Johannes Trümpler zu verabschieden. Zugleich ist diese Messe auch die Dankmesse der Schwerter Kommunionkinder des Jahres 2024. Bis zur Neubesetzung der Stelle wird der pensionierte Dekanatskirchenmusiker Michael Störmer den Dienst des Kantors der Pfarrei übernehmen. Das für den 8. Mai angekündigte Crossover-Konzert von Michael Störmer mit Peter und Michael Blaschke muss deshalb leider verschoben werden. Auch die bereits Anfang des Jahres angekündigten Orgelkonzerte im Sommer werden nicht wie angekündigt stattfinden. Stattdessen wird es andere kirchenmusikalische Akzente geben.

72-Stunden: Die Pfadis schickt der Himmel

Hochbeete, ein großes Gewächshaus, ein Riesen-Graffiti – für solch ein Projekt bräuchte man viel Zeit und Leute. Die Schwerter Pfadfinder nehmen sich genau 72 Stunden und rücken mit einem großen Team engagierter Jugendlicher an, an der katholischen Kita Arche Noah in der Haselackstraße nämlich. Die Jugendlichen schickt der Himmel? Diese 72-Stunden-Aktion des Bundesverbandes katholischer Jugendverbände (BDKJ) ist eine bundesweite Initiative – zum vierten Mal sind die Schwerter Pfadfinder mit dabei. Wunschträume werden wahr, Projekte, für die sonst niemand Zeit hat. Los geht es überall in ganz Deutschland am Donnerstag, 18. April, um 17.07 Uhr. Über das Internet sind die Gruppen alle vernetzt für den gemeinsamen Auftakt. Fertig sind garantiert alle am Sonntag, 21. April, ebenfalls 17.07 Uhr. In 72 Stunden muss alle Arbeit nämlich komplett getan sein. Für die Schwerter Jugendlichen wird es eine arbeitsreiche, spannende Zeit. Auch wenn sie viel Hilfe bekommen: Übernachten und duschen dürfen die Jugendlichen im Pfarrhaus von St. Marien. Das Bestattungshaus Lategahn gibt 500 Euro, die Stadtwerke und die Volksbank je 250 Euro, die

Sparkasse wird wohl das 1400 Euro teure Gewächshaus finanzieren. Bei Holzland Beese gibt es Holz zum Einkaufspreis, die Firma Würth schenkt Schrauben, Gartenbau Messner kartt Humus und Rindenmulch an, das Gartencenter Pötschke schenkt alle Pflanzen sowie Steine für eine Kräuterspirale. Der Künstler Gregor Schüwer hilft beim Graffiti, die Farbdosen stiftet die Kita-Leiterin Jennifer Köcke. Verpflegung spendet die Pfarrgemeinde, das Marienkrankenhaus kocht Freitag für die Crew. Wer auch etwas beitragen will für das Projekt, kann dies in der Heiligen Messe am Sonntag, 21. April, ab 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Marien tun. Die Kirche steht genau gegenüber der Kita. Im Hochamt werden Pfadfinder von ihrer Aktion berichten und sammeln. Spenden können bis Freitagmittag im Pfarrbüro Haselackstraße 22 abgegeben werden. Wer überweisen möchte, der kann dies auch tun: IBAN: Pfarrgemeinde St. Marien, DE52 4415 2490 0000 0005 70, Stichwort 72-Stunden-Aktion, bei der Sparkasse Schwerte. So ganz nebenbei erfüllen die Pfadfinder noch einen Wunsch der Gemeinde – das große Holzkreuz an der Einmündung Haselackstraße/Goethestraße wird gründlich gesäubert.

Kann Prävention wirken? – Ihre Meinung ist gefragt!

Ein Forschungsprojekt der katholischen (Erz-)Bistümer in Nordrhein-Westfalen bittet um Ihre Mitwirkung und interessiert sich für die Meinung aller, die der katholischen Kirche angehören, ihr nahe stehen oder die hauptberuflich oder ehrenamtlich in der Kirche arbeiten. Es geht um die Fragen: Was denken Sie über die Prävention sexualisierter Gewalt in kirchlichen Kontexten? Welche Auswirkungen und Veränderungen nehmen Sie als Folge der Präventionsarbeit wahr? Welche Bedarfe sehen Sie im Hinblick auf den Schutz vor sexualisierter Gewalt? Welche Erfahrungen haben Sie mit dem Umgang der katholischen Kirche mit sexualisierter Gewalt gemacht? Die Teilnahme an der Befragung wird ca. 10 Minuten dauern und ist vom 02. April bis zum 03. Mai 2024 über den folgenden Link möglich: <https://s2survey.net/praeenrw/>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Empfehlen Sie die MarienMail bitte weiter! Bitte entnehmen Sie weitere Informationen von unserer Internetseite www.schwerterkirchen.de Herausgeber ist die Kath. Kirchengemeinde St. Marien Schwerte. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Dr. Alexander Jaklitsch, Pfarrbüro St. Marien, Haselackstraße 22, 58239 Schwerte. Redaktion: Martin Krehl. Anfragen bitte an: krehl@schwerterkirchen.de